

Niederschrift

über die Sitzung des Marktgemeinderats
am Dienstag, 02.08.2016, im Rathaus Geisenhausen.

A. Sämtliche Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Es sind erschienen: 1. Bgm. Reff, Vorsitzender, 2. Bgm. Kaschel, 3. Bgm. Wolfsecker und die Gemeinderäte Barth, Dachs, Ellwanger, Fedlmeier, Garach, Holzner, Kittel, Kletzmeier, Obner, Püschel, Rauchensteiner-Holzner, Sellmeier, Staudinger, Wagenbauer, Weindl und Zehetbauer.

Entschuldigt fehlen die GR Oberloher und Wohanka.

Außerdem anwesend: Herr Leidl, Arc Architekten (zu TOP 2).

Schriftführer: Geschäftsleiter Rötzer.

B. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist bei allen folgenden Abstimmungen gegeben. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

C. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.07.2016

Die Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats vom 05.07.2016 findet die Zustimmung des Gremiums. 18 : 0

GRin Holzner ist noch nicht anwesend.

2. Sanierung ehemaliges Knabenschulhaus

a) Vorstellung der Entwurfsplanung

Architekt Leidl stellt anhand einer Präsentation die Entwurfsplanung und den vorläufigen Stand der Kostenberechnung vor. Im Erdgeschoss sind künftig die Bücherei, eine kleine Teeküche und WC-Anlagen vorgesehen. Im Obergeschoss sind alle Räume für Vereinsnutzungen ohne feste Zuordnung geplant. Das Dachgeschoss bleibt ungenutzt. Dabei erläutert er u.a. die aus den Brandschutzanforderungen resultierende Notwendigkeit einer außenliegenden Fluchttreppe aus dem OG und informiert über die Empfehlungen des mit der EnEV-Berechnung befassten Büros. An der Westfassade wird ein Aufzug angebaut. Herr Leidl gibt weitere Informationen zu verschiedenen Detailfragen wie rollstuhlfahrgerechte Türbreiten, Trittschalldämmung, Barrierefreiheit, Erhalt der Innentreppe, Heizungstechnik, etc. und beantwortet die Fragen aus dem Gremium. Bei den Kostenansätzen der Fachplaner liegt vor allem der Bereich HLS noch erheblich über den Kosten des Vergleichsprojektes in Wurmannsquick. Hier sind noch Abstimmungs- und Klärungsgespräche erforderlich. Daraus resultiert aktuell eine Kostenberechnung, die noch deutlich über den ursprünglich auf Basis Wurmannsquick hochgerechneten Kostenschätzungen liegt. GR Ellwanger und 3. Bgm. Wolfsecker äußern Zweifel an der Auswahl des mit der HLS-Planung beauftragten Büros. Der 3. Bgm. fordert zudem, das Büro gegebenenfalls nicht über Lph. 3 hinaus zu beauftragen.

Der Gemeinderat beschließt: Die Sanierung des ehemaligen Knabenschulhauses soll auf Basis der vorgestellten Entwurfsplanung durchgeführt werden. 18 : 1

b) Förderantrag

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Regierung von Niederbayern den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung auf Basis der vorgestellten Entwurfsplanung zu stellen. 18 : 1

c) Bauantrag

1. Bürgermeister Reff wird ermächtigt, den Bauantrag für die Sanierung des ehemaligen Knabenschulhauses auf dem Verwaltungsweg an das Landratsamt Landshut weiterzuleiten und das gemeindliche Einvernehmen auszusprechen. 18 : 1

d) Weitere Beauftragung Architektenleistungen

Arc Architekten sind bisher bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) beauftragt. Das Büro Arc Architekten, Bad Birnbach, wird mit den Leistungsphasen 4 bis 7 für die Sanierung des ehemaligen Knabenschulhauses beauftragt. 18 : 1

3. Flächennutzungsplanänderung durch Deckblatt Nr. 11 – Feststellungsbeschluss

In der Sitzung des Bauausschusses vom 12.07.2016 wurden die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fachstellenanhörung vorgebrachten Bedenken und Anregungen erörtert und soweit erforderlich, beschlussmäßig behandelt. Das Büro Planteam hat die daraus resultierende Endfassung der Änderung des Flächennutzungsplans erstellt.

Die Änderung des Flächennutzungsplans Geisenhausen durch Deckblatt Nr. 11 wird festgestellt. 19 : 0

4. Bebauungsplan "Sondergebiet großflächiger Einzelhandel – Landshuter Straße" – Satzungsbeschluss

In der Sitzung des Bauausschusses vom 12.07.2016 wurden die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fachstellenanhörung vorgebrachten Bedenken und Anregungen erörtert und soweit erforderlich, beschlussmäßig behandelt. Das Büro Planteam hat die daraus resultierende Endfassung des Bebauungsplans erstellt.

Der Bebauungsplan "Sondergebiet großflächiger Einzelhandel – Landshuter Straße" wird als Satzung beschlossen. 19 : 0

5. Bebauungsplan "Geisenhausen - Ost" – Änderung durch Deckblatt Nr. 5 – Satzungsbeschluss

In der Sitzung des Bauausschusses vom 12.07.2016 wurden die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fachstellenanhörung vorgebrachten Bedenken und Anregungen erörtert und soweit erforderlich, beschlussmäßig behandelt. Das Büro Planteam hat die daraus resultierende Endfassung des Deckblattes erstellt.

Die Änderung des Bebauungsplans "Geisenhausen - Ost" durch Deckblatt Nr. 5 wird als Satzung beschlossen. 19 : 0

6. Bebauungsplan "Theobaldshöhe" – Änderung durch Deckblatt Nr. 4 – Satzungsbeschluss

In der Sitzung des Bauausschusses vom 12.07.2016 wurden die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fachstellenanhörung vorgebrachten Bedenken und Anregungen erörtert und soweit erforderlich, beschlussmäßig behandelt. Das Büro Planteam hat die daraus resultierende Endfassung des Deckblattes erstellt.

Die Änderung des Bebauungsplans "Theobaldshöhe" durch Deckblatt Nr. 4 wird als Satzung beschlossen. 19 : 0

7. Bebauungsplan "Fimbacher Feld" – Änderung durch Deckblatt Nr. 10 – Satzungsbeschluss

In der Sitzung des Bauausschusses vom 12.07.2016 wurden die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Fachstellenanhörung vorgebrachten Bedenken und Anregungen erörtert und soweit erforderlich, beschlussmäßig behandelt. Das Büro Planteam hat die daraus resultierende Endfassung des Deckblattes erstellt.

Die Änderung des Bebauungsplans "Fimbacher Feld" durch Deckblatt Nr. 10 wird als Satzung beschlossen. 19 : 0

8. Straßensanierung Hohlhof – Beauftragung Ingenieurbüro

Vom IB Ferstl aus Landshut liegt ein Ingenieurvertragsangebot für die Sanierung der Gemeindestraße ab der St 2054 nach Hohlhof und Riemhof auf Grundlage von Honorarzone II, Mindestsatz vor. Diese Straße ist laut Straßensanierungskonzept mit Zustandsnote 4,2 eine der schlechtesten Straßen im Gemeindegebiet.

Bis zum landwirtschaftlichen Anwesen Hohlhof 78 ½ am Ende der Straße erfüllt die Maßnahme grundsätzlich die Förderkriterien des Amtes für Ländliche Entwicklung. Das Teilstück von der Abzweigung zu diesem Anwesen bis nach Riemhof ist nicht förderfähig. Angesichts der neuen Förderrichtlinien ist allerdings sehr fraglich, ob tatsächlich eine Förderung gewährt wird.

Das IB Ferstl, Landshut, wird mit den Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI für die Straßensanierung Hohlhof und Riemhof beauftragt. 19 : 0

9. Kanalspülung 2016 – Vergabe

Für die turnusgemäße Kanalspülung im westlichen Teil Geisenhausens, in Diemannskirchen und Rampoldsdorf wurden acht Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sechs Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Bieter ist unter Berücksichtigung des Preises für anfallende Regiestunden die Fa. Deierer aus Dorfen mit einer Angebotssumme von 20.245,47 € brutto.

Der Auftrag wird an die Fa. Deierer vergeben. 19 : 0

10. Oberflächenwasserkanal von der LA 8 zur Amselstraße – Beauftragung Nachtragsangebot

Die Bahn fordert aufgrund der Gefällesituation der LA 8 südlich der Bahnlinie eine geeignete Entwässerung des auf der LA 8 und dem neuen Geh- und Radweg anfallenden Oberflächenwassers, damit das Wasser vom Bahnkörper ferngehalten wird. Da es sich bei der Erschließung des Baugebiets "Feldkirchen-Erweiterung" mit Linksabbiegespur und Geh-/Radweg und der Gehwegüberquerung des Bahnübergangs Hermannskirchner Straße um zwei organisatorisch und zeitlich getrennte Maßnahmen handelt, war diese Forderung zum Zeitpunkt der Ausschreibungen der Baugebieterschließung noch nicht bekannt. Die Mehrkosten belaufen sich auf ca. 37.000 € brutto, die zum Teil als Mengenmehrungen bereits beauftragter Positionen, zum Teil über Preisvereinbarungen mit der ArGe Wadle/Strabag erbracht werden. Einen Teil der Kosten trägt der Landkreis Landshut.

Der Beauftragung der ArGe Wadle/Strabag mit der Herstellung des Oberflächenwasserkanals von der LA 8 zur Amselstraße wird zugestimmt. 19 : 0

11. Vereinbarung mit dem Landkreis Landshut über die Errichtung einer Linksabbiegespur an der LA 21 im Bereich des BG "Rampoldsdorfer Feld"

Vom Landratsamt wurde nun der obligatorische Vereinbarungsentwurf für die genannte

Maßnahme zugesandt. Inhaltlich ergeben sich keine Besonderheiten.
 Der Vereinbarung mit dem Landkreis Landshut über die Errichtung einer Linksabbiegespur an der LA 21 im Bereich des BG "Rampoldsdorfer Feld" wird zugestimmt. 19 : 0

12. Informationen

- Angebot Elementarversicherung Rathaus und Rathausanbau. Wird angesichts der hohen Kosten trotz 5.000 € Selbstbeteiligung nicht weiter verfolgt. Stattdessen wird nach anderen Aufbewahrungsmöglichkeiten alter Archivunterlagen gesucht.
- Verkehrsschau mit der PI Vilsbiburg am 22.06.2016 einschl. Sachstand Versetzung Ortstafel Geisenhausen im Bereich der St 2054 Richtung Altfraunhofen.
- Termine:
 - Neuer Jugendtreff Hauptstraße 12: Offizielle Eröffnung (nur mit geladenen Gästen) am 08.09.2016, 20:00 Uhr.
 - Bauausschuss am 08.08.2016, 19:00 Uhr.
 - Nächste GR-Sitzung am 13.09.2016, 19:30 Uhr.

13. Wünsche und Anfragen

- GR Zehetbauer: Fußballplatz am neuen Schulsportgelände ist nicht eben. → Wird geprüft.
- GR Barth: Dauer der Sperrung der LA 8? → Markierungsarbeiten sind am 10. und 11.08. geplant, danach Freigabe.
- GRin Holzner: Dauer Sperrung der Landshuter Straße? → Maßnahme ist ca. 3 Wochen in Verzug wegen nicht vorhersehbarer Schwierigkeiten. Abschluss voraussichtlich ca. Mitte September.
- GRin Püschel: Unkraut wächst in den Gehweg zum Bahnhof hinein.
- GR Staudinger: Probleme der ILS bei den Starkregenereignissen. → Sind bekannt und werden auf Landkreisebene bearbeitet.
- 2. Bgm. Kaschel: Disteln und Unkraut im Umfeld der neuen Schulsportanlage.
- 2. Bgm. Kaschel: Weitere Vorgehensweise Kunstobjekt am Bahnhof? → Es wird eine Arbeitsgruppe aus Gemeinderatsmitgliedern unter Leitung des 2. Bgm. gegründet.
- GRin Wagenbauer: Sachstand dritter Kindergarten? → Bisher keine neuen Erkenntnisse und Vorschläge.
- GRin Wagenbauer: Taten zur Erreichung der Energieautarkie bis 2020 fehlen. → Konkrete Vorschläge können gemacht werden.
- 3. Bgm. Wolfsecker: Realisierbarkeit eines "digitalen schwarzen Brettes" auf der Gemeindehomepage z.B. für Angebote der Nachbarschaftshilfe prüfen.

- Ende der öffentlichen Sitzung -